

74 Kinder in einem großen Saal...Kinder aller Altersgruppen von 7 bis 14... alle sollen dasselbe tun, egal wie gut sie sonst ihren Alltag meistern... Geht das überhaupt?

Es geht. So geschehen am 23. März in der Landesschule für Körperbehinderte Neubrandenburg.

Wem gelang es diese Kinder für knapp zwei Stunden so zu fesseln, dass man zeitweilig vergaß, dass so viele Schüler auf einmal an einer Aufgabe arbeiteten. Die, die das schaffte, war Kreativlehrerin Frau Heilig aus Wismar mit dem System Quadratologo.

Schon bei der Erklärung waren alle Schüler Auge und Ohr, denn Frau Heilig hatte farbenfrohe Beispiele mitgebracht. Als es dann zur Sache ging, die Schüler hatten ihre Farbwünsche bereits im Vorfeld kundgetan, konnte man zeitweilig die berühmte Stecknadel zu Boden fallen hören, so vertieft waren die jungen Künstler in Ihre Arbeit.

Jeder war mit Feuereifer dabei und wenn er nicht mit der Hand den Pinsel halten konnte, dann vielleicht mit dem Mund oder mit einem der vielen Helfer an der Seite. Auch mit dem Finger wurden die 81 kleinen Quadrate ausgefüllt, bevor als I-Tüpfelchen die Verzierung begann.

Zum Schluss versammelten sich alle Teilnehmer vor der Schule und legten ihre Resultate zu einem bunten Teppich aus. In ihren Augen war der Stolz nicht zu übersehen, kreativ gearbeitet und etwas Schönes und Bleibendes geschaffen zu haben.

Wir möchten uns bei Frau Heilig für einen unvergesslichen Projekttag bedanken und wünschen ihr viel Erfolg in ihrer weiteren Arbeit.